



GROSSE SCHÜTZEN KLEINE

Österreichisches Komitee für Unfallverhütung im Kindesalter



EU-Projekt Comenius Regio

Sabine Distl

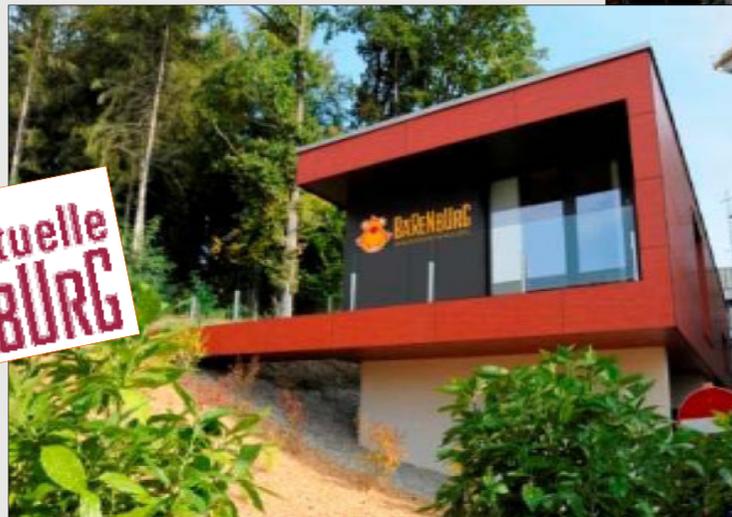


GROSSE SCHÜTZEN KLEINE

Verein **GROSSE SCHÜTZEN KLEINE**

Österreichisches Komitee für Unfallverhütung im Kindesalter

- Gegründet 1983
- Sitz: Univ. Klinik für Kinderchirurgie Graz



NEU Die virtuelle
BÄRENBURG



Der Kinderunfall in Österreich

- Jährlich rund 160.000 Unfälle
- Alle 12 Tage stirbt ein Kind
- täglich brauchen 440 Kinder nach Unfällen medizinische Behandlung
- ... verursacht die meisten Spitalsaufenthalte
- ... ist in 25% bis 40% der Fälle vermeidbar bzw. in der Verletzungsschwere reduzierbar



GROSSE SCHÜTZEN KLEINE

Vision / Ziele

Eine sichere Welt für unsere Kinder

Reduktion ...

- der tödlichen Kinderunfälle
- der schweren Kinderunfälle
- von häufigen, leicht vermeidbaren und unnötigen Kinderunfällen

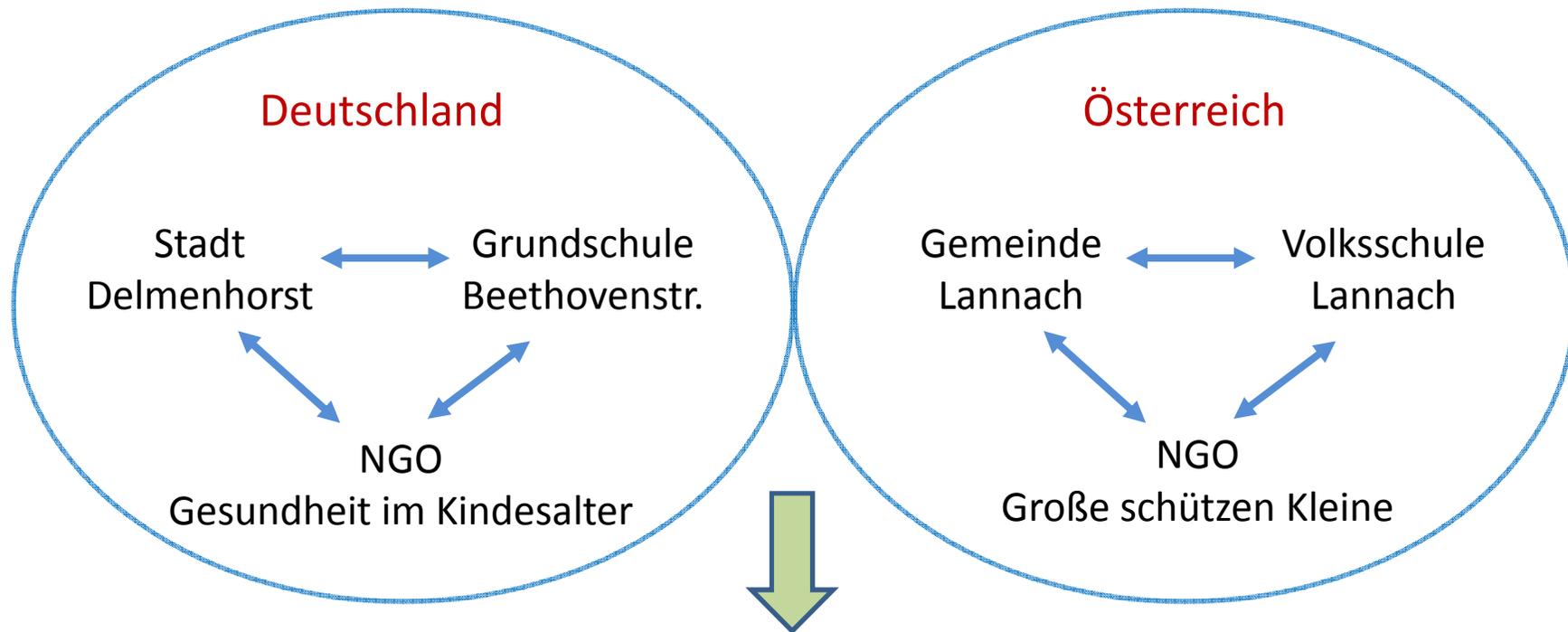


Aufgaben

- Kinderunfalldatenerhebung und -analyse
- Hebung des Gefahrenbewusstseins durch Vorträge, Publikationen und Medienarbeit
- Entwicklung und Umsetzung von praktischen Projekten der Unfallverhütung mit vielen Partnern



Projekt zur Steigerung des Gefahren- und Risikobewusstseins
in den Lebenswelten von SchülerInnen der Primarstufe –
ein partizipativer und vernetzender Ansatz unter
Berücksichtigung der internationalen Indikatoren für eine
Safe School



Themen

- Erfahrungsaustausch:
 - Safe (Children) Community
 - Safe Schools
 - Unfalldaten
- Weiterentwicklung der Kinderunfallprävention im Primärschulalter
- Entwicklung gemeinsamer Projekte
- Inhalte: Sicherheit
 - in der Schule
 - am Schulweg
 - bei Sport und Freizeit
 - zu Hause

Projekthalte

Entwicklung von
pädagogischen Unterlagen

- Stundenbilder
- Arbeitsblätter für Kinder
- Hintergrundinfos für PädagogInnen
- Infomaterialien für Eltern





Programm für
lebenslanges
Lernen

KINDER macht Schule
SICHERHEIT



Projektstart – Arbeitstreffen in Österreich, 23.10.2013



Programm für
lebenslanges
Lernen

KINDER macht Schule
SICHERHEIT



Arbeitstreffen in Deutschland, Delmenhorst, Mai 2014



Lebensbereiche beleuchten

Deutsch-österreichisches Projekt zur „Sicherheit von Kindern“

In der Woche vor der Europawahl besuchte eine Delegation aus Österreich Delmenhorst. Gemeinsam arbeitet man am EU-finanzierten Comeniusprojekt.

Passend zum Namen des Gruppentreffens „Kindersicherheit macht Schule“ waren auch Vertreterinnen der hiesigen Grundschule an der Beethovenstraße sowie einer Volksschule aus dem Großkreis Deutschlandsberg in Österreich an den mehrtägigen Arbeitsgesprächen beteiligt.

„Das ist wichtig, denn das Projekt setzt auf wissenschaftliche Arbeit mit vielen praktischen Anteilen in den Schulen“, sagt Dr. Johann Böhm, Chefarzt der hiesigen Kinderklinik und Projektakteur. Immerhin sei die Schule einer der Lebensbereiche von Heranwachsenden. Doch es



Im Delmenhorster Rathaus tauschten sich Verwaltung, Politik sowie Ärzte und Lehrer aus. Foto: Suhren

sollen auch der Schulweg sowie Freizeit und das häusliche Umfeld der Kinder beleuchtet werden, um Schwachstellen aufzudecken.

„Es geht darum, Unfälle zu vermeiden, an denen immer noch zu viele Kinder sterben.

Praktischer Nebeneffekt: Mit jedem Euro den man in der Prävention einsetzt, spart man bis zu 6 Euro an Kosten etwa für den Krankentransport oder die Heilbehandlung ein“, weiß die Projektmanagerin Sabine Distl aus Erfahrung. (bsu)



Programm für
lebenslanges
Lernen



Beispiele für erarbeitete Unterlagen



GIB ACHT - Lied



1.

Sei vorsichtig, wenn du die Treppe benützt - gib Acht!
Die eigene Vorsicht am besten dich schützt - gib Acht!
Mach auf deine Augen und merke dir fein,
das Schulhaus gehört doch nicht dir ganz allein!
Gib Acht! Gib Acht! Gib Acht!

2.

Sei achtsam und schau ob der Weg vor dir frei - gib Acht!
Lieber zweimal geschaut - da ist gar nichts dabei - gib Acht!
Mach auf deine Augen und merke dir fein,
im Straßenverkehr musst du aufmerksam sein!
Gib Acht! Gib Acht! Gib Acht!

3.

Gefährlich wird's, rennst du am Spielplatz wie wild - gib Acht!
Denn „Sturzbomber“ passen so gar nicht ins Bild - gib Acht!
Mach auf deine Augen und merke dir fein,
bei Sport und bei Spiel bist du selten allein!
Gib Acht! Gib Acht! Gib Acht!

4.

Gefahrenfrei ist's auch bei dir zu Haus nicht - gib Acht!
Denn Strom, Ecken und ...



Programm für
lebenslanges
Lernen

KINDER macht Schule
SICHERHEIT



Sicherheit in der Schule



Sicherheit am Schulweg

WORTSUCHSPIEL

KINDER SICHERHEIT macht Schule

B	E	I	F	A	H	R	E	R	A	L	S	A	M	P	E	L	M	S
G	S	I	C	H	E	R	H	E	I	T	S	G	U	R	T	I	L	C
A	L	M	S	E	R	H	I	O	F	U	A	L	P	Q	M	E	N	H
R	F	G	A	B	C	H	T	E	M	S	K	A	T	E	N	O	I	U
T	T	Z	U	N	B	F	U	A	X	R	Z	O	J	P	L	F	A	L
I	R	D	T	G	S	C	H	U	L	W	E	G	K	P	Z	U	I	B
A	E	T	O	O	U	T	F	Y	K	P	M	U	R	I	G	S	J	U
N	H	S	K	A	R	U	N	Z	G	R	I	L	B	O	P	S	G	S
S	G	V	I	E	I	G	E	H	E	N	H	E	U	L	I	G	P	W
C	H	W	N	A	U	D	O	R	I	C	H	Z	S	A	M	A	N	L
H	A	T	D	E	G	E	L	B	X	T	I	P	F	Q	G	E	S	A
N	F	A	E	L	O	B	H	E	L	M	E	O	A	S	R	N	C	S
A	A	I	R	S	R	I	C	H	T	I	G	A	H	O	U	G	H	C
L	H	B	S	A	P	K	I	E	S	R	E	L	R	N	E	E	U	O
L	R	R	I	N	P	O	L	I	Z	E	I	A	T	R	N	R	E	O
E	T	A	T	E	H	U	N	D	E	L	E	I	N	E	M	A	T	T
N	W	V	Z	E	B	R	A	S	T	R	E	I	F	E	N	S	Z	E
S	I	T	N	A	R	S	E	N	S	C	H	O	E	N	A	I	E	R
E	N	F	A	H	R	R	A	D	R	S	A	U	S	F	A	H	R	T
T	D	N	O	S	I	T	A	O	E	R	E	T	U	N	G	S	A	

Finde diese Wörter:

AMPEL	FAHRRAD	POLIZEI	SCOOTER
ANSCHNALLEN	FUSSGAENGER	RETTUNG	SICHERHEITSGURT
AUTOKINDERSITZ	GFHN	SCHULBUS	SKATEN

z. B. Abstraktion SS

KINDER SICHERHEIT macht Schule

Modul 2 – Kinder sicher unterwegs
Leitfaden für 3. Klassen
Verhalten und Schutz im Straßenverkehr

**Leitfaden für die 3. Schulstufe
„Verhalten und Schutz im Straßenverkehr“**

- Start in den Tag**
Gib Acht Lied – Strophe 2 einüben
Dauer ca. 5 min.
- Unfall – Zufall?**
 - Bildimpuls-geschichte schreiben**
Je 5: Arbeitsblatt
Für SS, die mit ihrer Geschichte schon schneller fertig sind, zusätzliche Aufgabe – Wortsuchspiel – bei Bedarf verteilen
Dauer ca. 20 min.
 - Im Sesselkreis – Geschichten vorlesen und besprechen**
Freiwillige lesen ihre Geschichte vor (oder die Blätter werden gemischt und einige Geschichten gezogen und vorgelesen)
Fragen, die L stellen kann: Was ist ein Unfall? Wo können überall Unfälle passieren? Hat jemand schon einen Verkehrsunfall erlebt? Gibt es noch andere Situationen, die zu Unfällen führen können?
SS erzählen von eigenen Unfällen oder Verkehrsunfällen naher Angehöriger
Dauer ca. 10 min.
- Aktivierungsübung / Bewegung** – bei passender Stelle einbauen (z. B. vor dem Auflegen der Bilder und dem Erarbeiten der „Theaterstücke“)
z. B. „Let's keep fit“ aus „Sing-Gymnastics“ von Lorenz Maierhofer
Dauer ca. 7 – 10 min.

Interaktion – Unfallgeschichten darstellen

- L legt verschiedene Bilder A-H (rangeltnde Kinder an Schulbushaltestelle, Fußgänger mit „Musik“ im Ohr, nervendes, nicht angeschnalltes Kind im PKW) am Boden auf unter dem Hinweis, dass die SS die Bilder nur ansehen aber nicht kommentieren sollen (leise sein – wirken lassen)
- Gruppen zu je drei (bis max. 4) SS bilden
- Jede Gruppe darf sich ein Bild aussuchen, eine dazu passende Unfallgeschichte ausdenken und diese als kleines „Theaterstück“ erarbeiten. Das ausgewählte Bild wird den ...
- L betreut die einzelnen ...



Sicherheit am Schulweg

MEIN V

Damit mei

- Z_ _ _
- Gl_ _ _
- W_ _ _

vo_ne

- R_ _ e

hin_e

- G_ _ _

an d

- G_ _ _

an d

rüc

- W_ _ _
- R_ _ _

Modul 2 – Schulfahr 3 / ab 6 c AB SS – Seite 1

Fortsetzungsgeschichte

KINDER macht Schule
SICHERHEIT

Schutzengel im Stress

„Na, bravo!“, denkt sich Antonio, der Schutzengel von
Und Recht hat er. Sein Schützling macht ihm seine Arbeit
heute wirklich schwer. Schon auf dem Weg zum Auto, muss
Antonio Schwerstarbeit vollbringen, denn ohne auf den Verkehr
zu achten, läuft über die Straße.
Es gelingt dem Schutzengel im letzten Augenblick, das
herannahende Auto so zu verlangsamen, dass nichts passiert.
Aber das ist erst der Anfang.



Ergänze die Geschichte um ein Erlebnis!

Die folgenden Wörter können dir dabei helfen:

- (nicht) angeschnallt
- Handy
- rote Ampel
- Glück
- Stau
- Fußgänger
- Sicherheitsgurt
- Notbremse
- zu schnell
- verhindern
- abgelenkt
- unaufmerksam

.....

.....

.....



Sicherheit bei Freizeit und Sport

SICHER&FIT CHALLENGE So fit bin ich!

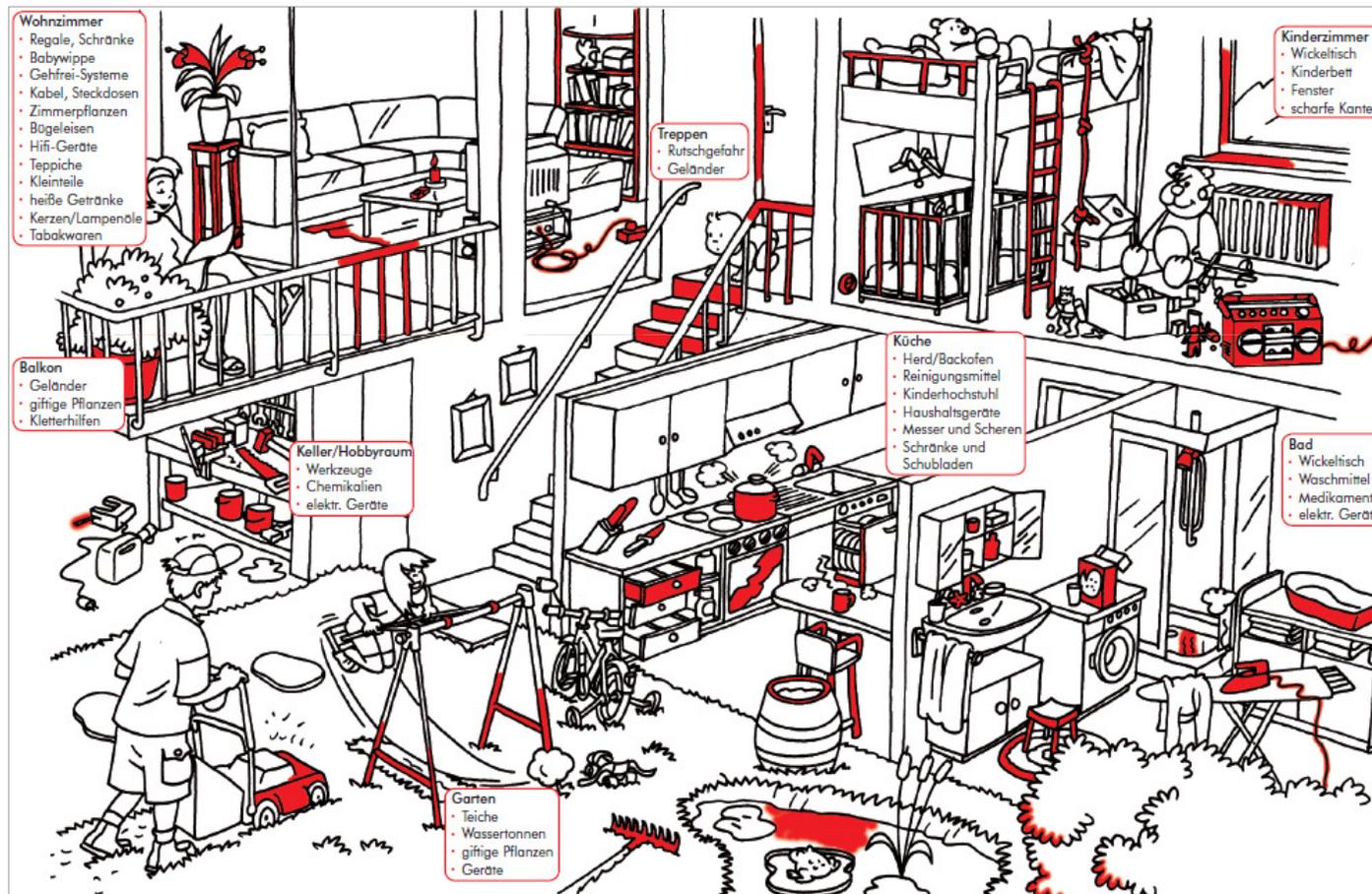
		ERSTES HALBJAHR	ZWEITES HALBJAHR
	Datum		
	Wie alt bin ich?		
	Wie groß bin ich?		
A	Fußkreisen im Einbeinstand		
B	Standweitsprung		
C	Klammertransport		
D	Tennisballtransport		
E	Rückwärtslauf		
F	Ball-Wand-Wurf		
G	Langbankziehen		

Modul 3

SCHULJAHR _____
Programm für lebenslanges Lernen
SCHULSTUFE _____



Sicherheit zuhause





Programm für
lebenslanges
Lernen

KINDER macht Schule
SICHERHEIT



Arbeitstreffen in Österreich, Oktober 2014

RATHHAUS





Programm für
lebenslanges
Lernen

KINDER macht Schule
SICHERHEIT



Arbeitsstreffen in Deutschland, April 2015



Programm für
lebenslanges
Lernen



Zertifizierung



als **1. International Safe School**
im deutschsprachigen Raum
im Rahmen der Schulveranstaltung
„6 Jahre Kindersicherheit“
Steinhalle Lannach, Mai 2015



Programm für
lebenslanges
Lernen

KINDER macht Schule
SICHERHEIT



Zertifizierung als International Safe School, Mai 2015



Programm für
lebenslanges
Lernen

KINDER macht Schule
SICHERHEIT



Zertifizierung als International Safe School, Mai 2015



Programm für
lebenslanges
Lernen

KINDER macht
Schule
SICHERHEIT



Zertifizierung als International Safe School, Mai 2015



Herausforderungen

- Relativ späte Kenntniserlangung über Projektzusage
- Verzögerter Start (Kick-Off am 12.9.2013)
- Sehr ehrgeizige Projekt-PartnerInnen
- Ein Vielfaches an Outcome
- Höherer Arbeitsaufwand bei Berichtslegung als geplant/gedacht/befürchtet





Programm für
lebenslanges
Lernen

KINDER macht Schule
SICHERHEIT



Danke für Ihre Aufmerksamkeit 😊

Sabine Distl

Tel. +43 316/385-13764

sabine.distl@klinikum-graz.at

www.grosse-schuetzen-kleine.at